



**Erklärung der 9. Gesamtmitgliederversammlung des Kreisverbandes Teltow-Fläming der Partei DIE LINKE am 30. November 2019**

Mit Empörung haben wir erfahren, dass der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA) der Status der Gemeinnützigkeit vom Landgericht Berlin entzogen worden ist.

Das ist ein Schlag ins Gesicht der bürgerlichen Demokratie der BRD. Wie sollen die Überlebenden des Naziterrors und Gleichgesinnte den Schwur der Häftlinge von Buchenwald erfüllen? Dort heißt es: „Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Losung. Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel.“ Diese Aufgabe halten wir für sehr demokratisch und angesichts des Rechtsrucks unter Führung der AfD für dringend erforderlich.

Die Aberkennung der Gemeinnützigkeit der VVN-BdA ist eine an Unverschämtheit nicht zu überbietende Maßnahme und unterstützt rechte Kräfte der Gesellschaft. Dem werden wir energisch entgentreten. Wir fordern die sofortige Rücknahme dieses Beschlusses.

„Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch“ (Bertolt Brecht)

Nie wieder Faschismus, nie wieder Krieg!  
Für eine friedliche, solidarische Welt!